

Selbstverständnis: Pastoralteam im Pastoralbereich Hannover-Mitte-Süd

Wir **sind** ein Team von Christinnen und Christen in Hauptberuflichkeit auf dem Weg. Als Getaufte sind wir gesandt, in dieser Welt in und aus den Grundvollzügen der Kirche: Liturgie, Verkündigung, Diakonie zu handeln.

Wir **stehen** für Gottverbundenheit, seine Menschen- und Schöpfungsfreundlichkeit, seine vielfältige Gegenwart in der Welt und für Kirche.

Wir **stehen** für einen wertschätzenden und respektvollen Umgang im Miteinander und für Vertrauen auf gegenseitige Ergänzung.

Wir **verstehen** uns als Hörende, Suchende, Bewahrende und Entwicklungsprozessen Raum Gebende.

Wir **wenden** uns an Menschen unterschiedlicher Herkunft, Orientierung, Weltanschauung und Religion.

Wir **wollen** Menschen für Gott begeistern und mit ihnen Beziehungs- und Hoffnungsräume gestalten, in denen wir sie bestärken, ihren Glauben leben und bezeugen zu können.

Wir **verstehen** uns als lebendiger Teil der Stadtgesellschaft und stärken dieses Bewusstsein.

Wir **vernetzen** und **koordinieren** vielfältiges Engagement.

Wir **haben** als Team theologische, katechetische, spirituelle, pädagogische, soziale, ökonomische, interkulturelle und visionäre Kompetenzen.

Wir **sind** dadurch Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner für Sinn-, Glaubens- und Lebensfragen.

Wir **bieten** im Rahmen der Grundvollzüge der Kirche zielgruppenorientiert Rituale an Lebenswenden und Reflexionsangebote.

Wir **eröffnen** „Orte“ christlichen Handelns und der Zusammenarbeit mit städtischen und kirchlichen Institutionen und Initiativen.

Uns **stehen** für unsere Arbeit die Ressourcen Zeit, Räumen und Finanzen und unser Glaube, unsere Charismen und unsere Erfahrungen zur Verfügung im Zusammenwirken mit den Menschen.

Juli 2021